

# Kar- und Ostertage in der Familie feiern – für Wichtel und Pfadis

## GRÜNDONNERSTAG

Am Gründonnerstag feiert Jesus mit seinen Freunden das letzte Abendmahl. Er sagte zu ihnen: „Tut dies zu meinem Gedächtnis“. Immer wenn wir also miteinander das Brot brechen, dann ist Jesus mitten unter uns.

### Aktion: Fladenbrot backen

Zutaten: 500g Mehl, 1 TL Salz, ½ Würfel Hefe, 2 TL Zucker, 300ml lauwarmes Wasser, 1 EL Öl, Sesam, Mohn oder Schwarzkümmel

Zubereitung: Gib das Salz zu dem Mehl. Löse die Hefe und den Zucker in dem lauwarmen Wasser auf. Verknete beides zusammen mit dem EL Öl zu einem glatten Teig und lasse ihn ca. 1 Std. ruhen.

Dann knete den Teig nochmal ordentlich durch und forme mehrere Fladen daraus. Lege sie auf ein Backblech, decke sie mit einem Tuch ab und lass sie nochmal 10min gehen. Heize deinen Backofen auf 160°C Umluft vor. Nun bepinsel deine Fladen mit etwas Öl und gib Sesam, Mohn oder Schwarzkümmel darauf. Backe die Fladen ca. 20min bis sie eine schöne goldgelbe Farbe haben.

### Feier

Vorbereitung: Bereite eure Feier vor, indem du folgende Dinge auf einen Tisch legst: Die gebackenen Brotfladen, Servietten, eine Karaffe mit Traubensaft und Gläser, Kerze, Kinderbibel oder den Bibeltext hier  
Nun kann eure Feier beginnen.



## Einleitung

Zündet die Kerze an und beginnt eure Feier mit einem Kreuzzeichen.

Jesus wusste, dass er bald sterben wird. Aus diesem Grund wollte er ein letztes Mal gemeinsam mit seinen Freunden essen. Er wollte den Jüngern zeigen, wie lieb er sie hat. Diese Liebe gilt auch uns, wenn wir zusammen feiern und das Brot brechen.

## Lied

Gottes Liebe ist so wunderbar



## Bibeltext

Jesus weiß, dass er bald sterben wird. Daher möchte er ein letztes Mal mit seinen Freunden das Paschafest feiern. Er schickt zwei Jünger voraus, um den Raum für das Fest vorzubereiten. Die beiden kümmern sich um das Brot, den Wein, das Lamm und richten für jeden einen schönen Platz her. Am Abend kommt Jesus mit seinen Freunden dort zusammen. Zuerst wäscht Jesus jedem die Füße um ihnen zu zeigen, dass er ihr Diener sein möchte und als Zeichen der Liebe. Dann setzen sich alle an den Tisch. Jesus bricht das Brot und spricht ein Dankgebet. Er segnet das Brot, bricht es und teilt es an seine Freunde aus. Dann sagt er: „Nehmt und esst alle davon. Dieses Brot ist mein Leib. Das bin ich selber. Ich bin das Brot des Lebens“.

Dann nimmt Jesus den Kelch mit Wein und dankt Gott auch dafür. Er segnet den Wein, reicht ihn an seine Freunde weiter und sagt: „Nehmt und trinkt alle daraus. Dieser Wein ist mein Blut. Ich gebe für euch mein Leben hin“. So trinken die Jünger aus dem Kelch.

Jesus ist froh, noch ein letztes Mal mit seinen Freunden feiern zu können und er sagt: „Auch wenn ich nicht mehr da bin, kommt immer wieder zusammen und feiert gemeinsam ein Mahl. erinnert euch dabei an mich. Dann werde ich in eurer Mitte sein.“

## Aktion

Jesus hat mit seinen Freunden das letzte Abendmahl gefeiert um mit ihnen verbunden zu bleiben. Und auch wir sind eingeladen, immer wieder zusammen zu kommen, das Brot zu brechen und an Jesus zu denken. So ist er auch in unserer Mitte.

Jesus hat uns sich selbst geschenkt. Er sagte: „Dieses Brot ist mein Leib. Das bin ich selber. Ich bin das Brot des Lebens.“

Wir segnen und teilen das Brot. Eine\*r nimmt das gebackene Fladenbrot, zeichnet mit dem Finger ein kleines Kreuz darauf und bricht es. Wenn jede\*r ein Stückchen hat, wird es gemeinsam gegessen.

Dann nahm Jesus den Kelch mit Wein und sagte: „Dieser Wein ist mein Blut. Es ist ein Zeichen, dass ich immer mit euch und den Menschen verbunden bin.“

Wir schenken jeder\*m ein Glas Traubensaft ein und trinken gemeinsam.

Jesus hat uns in diesen Zeichen seine Liebe geschenkt. Er hat uns gezeigt, dass wir Mut und Hoffnung haben können, wenn es schwierig wird in unserem Leben. Auch wenn wir ihn nicht sehen können, dürfen wir darauf vertrauen, dass er bei uns ist.

## Gebet

Jesus, du bist unser guter Freund. Immer wieder sind wir eingeladen, gemeinsam das Brot zu brechen und an dich zu denken. Wir danken dir für deine Liebe, denn sie schenkt uns Mut und Zuversicht. Hilf uns, diese Liebe anderen Menschen weiter zu schenken. Amen

## Vaterunser

Reicht euch die Hände und betet gemeinsam das Vaterunser.

## Segen

Zum Abschluss könnt ihr euch gegenseitig ein kleines Kreuz auf die Stirn zeichnen und dabei die folgenden Worte sprechen:  
Gott ist bei dir. Er segne und beschütze dich.

## Aktion

Jesus war die Gemeinschaft mit seinen Freunden sehr wichtig. Als Pfadfinderinnen hat auch für uns Freundschaft und Gemeinschaft eine große Bedeutung. Vielleicht bist du enttäuscht, dass du in diesen Tagen deine Freunde oder deine Verwandten nicht sehen kannst. Gestalte doch schöne Osterkarten und mache damit deinen Lieben in den nächsten Tagen eine Freude.

# Kar- und Ostertage in der Familie feiern – für Wichtel und Pfadis

## KARFREITAG

Am Karfreitag hören wir die Leidensgeschichte Jesu. Er wurde zum Tod verurteilt, verspottet und er musste eine Dornenkrone tragen. Er trug sein Kreuz selbst, an das er dann geschlagen wurde. So starb Jesus. Seine Freunde legten ihn in ein Höhlengrad und verschlossen es mit einem schweren Stein.

### Aktion: Kreuz bauen

Gehe raus in die Natur und suche dir ein paar Zweige. Mit einem Band kannst du sie zu einem Kreuz zusammen knoten. Das Kreuz steht für den Tod Jesu und bleibt erstmal ganz schlicht. Nach der Feier kannst du es verzieren und damit unserer Hoffnung auf Auferstehung Ausdruck verleihen. Außerdem kannst du kleine Kreuze aus Papier vorbereiten.

### Feier

Vorbereitung: Bereite eure Feier vor, indem du folgende Dinge auf einen Tisch legst: Das gebastelte Kreuz, kleine Kreuze aus Papier, Stifte, Kerze, Kinderbibel oder den Bibeltext hier

Nun kann eure Feier beginnen.

### Einleitung

Zündet die Kerze an und beginnt eure Feier mit einem Kreuzzeichen.

Heute liegt das Kreuz in unserer Mitte. Es erinnert uns daran, dass Jesus sterben musste. Einige Menschen waren gegen ihn. Sie haben gespürt, dass von Jesus eine ganz besondere Macht ausgeht, weil er der Sohn Gottes ist. Sie hatten Angst, dass sie ihre eigene Macht verlieren und deshalb haben sie Gründe gefunden, ihn anzuklagen und zu verurteilen.

### Lied

Seht das Zeichen, seht das Kreuz



## Bibeltext

Nachdem Jesus ein letztes Mal mit seinen Freunden gefeiert und dann zu seinem Vater gebetet hat, wird er im Garten Gethsemane von Soldaten gefangen genommen. Diese bringen ihn zu Pontius Pilatus. Die Ankläger wollen, dass Jesus gekreuzigt wird und so wird er verurteilt. Die Soldaten verspotten Jesus und setzen ihm eine Dornenkrone auf den Kopf. Viele Menschen rufen immer wieder „Ans Kreuz mit ihm“. Jesus muss sein Kreuz selbst tragen und es ist so schwer, dass er manchmal hinfällt. Da hilft ihm Simon von Cyrene für ein Stück des Weges, das Kreuz zu tragen. Auf dem Hügel Golgotha nehmen die Soldaten Jesus seine Kleider weg. Nur Maria, seine Mutter und sein Freund Johannes sind noch bei ihm. Jesus wird ans Kreuz genagelt. Mitten am Tag wird plötzlich der Himmel ganz dunkel und Jesus ruft: „Es ist vollbracht“. Dann stirbt Jesus.

Du kannst die Kerze ausblasen. Jesus ist tot. Versucht, einen kurzen Moment ganz still zu sein und an Jesus zu denken.

Ein Freund von Jesus, Josef von Arimathäa, besitzt ein Höhlengrab ganz in der Nähe. Er nimmt Jesus vom Kreuz ab und bringt ihn in diese Höhle. Dann rollt er einen großen Felsen vor den Eingang.

## Aktion

Auch in unserem Leben gibt es Schweres und Trauriges.

Nehmt euch ein paar Minuten Zeit und schreibt auf die Papierkreuze, was euch gerade belastet und das Leben schwer macht. Legt eure Papierkreuze in die Mitte zu dem Holzkreuz dazu.

So wie wir in Gedanken seinen schweren Weg mit Jesus gehen, so können wir auch darauf vertrauen, dass wir in unserem Leben nicht allein sind. Jesus geht auch unseren Weg mit. Er weiß, was uns das Herz schwer macht und er kennt die Gedanken, die wir auf unsere Papierkreuze geschrieben haben. Er begleitet uns und ist immer für uns da. Im Gebet können wir uns jederzeit an ihn wenden.

## Gebet

Jesus, du bist unser guter Freund und so sind wir heute deinen schweren Weg in Gedanken mit dir gegangen. Deine Familie und Freunde waren sehr traurig über deinen Tod und wir sind es auch. Aber wir wissen, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern dass Gott dir neues Leben geschenkt hat. An Ostern werden wir deine Auferstehung feiern. Darauf freuen wir uns und sind dankbar. Amen

## Vaterunser

Reicht euch die Hände und betet gemeinsam das Vaterunser.

## Segen

Zum Abschluss könnt ihr euch gegenseitig ein kleines Kreuz auf die Stirn zeichnen und dabei die folgenden Worte sprechen:  
Gott begleitet dich auf deinen Wegen. Er segne und beschütze dich.

## Aktion

In Gedanken sind wir den schweren Weg mit Jesus gegangen. Die Hoffnung und Gewissheit, dass Jesus vom Tod wieder auferstehen wird, kannst du nun an deinem Kreuz deutlich machen. Als Pfadfinderinnen sind wir der Natur sehr verbunden. Verziere dein Kreuz mit hübschen bunten Blüten. Sie sind ein Symbol für das Leben. Falls du aber keine Blüten in deiner Gegend findest, kannst du die Holzäste auch mit bunten Wasserfarben anmalen.



# Kar- und Ostertage in der Familie feiern – für Wichtel und Pfadis

## OSTERN

Die Osternacht und Ostersonntag ist der Höhepunkt unseres Kirchenjahres, denn wir feiern die Auferstehung Jesu. Am Ostermorgen gehen die Frauen zum Grab. Im ersten Moment erschrecken sie sehr, denn sie sehen, dass der Stein weggerollt und das Grab leer ist. Ein Mann mit leuchtenden Gewändern verkündet ihnen die Frohe Botschaft: Jesus ist auferstanden!

### Aktion: Osterkerze basteln

Dafür brauchst du: eine weiße Kerze, Verzierwachs, eine Unterlage, ein Messerchen  
Überlege dir, wie du deine Osterkerze gestalten möchtest. Das Besondere an einer Osterkerze sind die österlichen Zeichen und Symbole, wie z.B.

- Ein Kreuz – Es steht für den Tod Jesu.
- ΑΩ – Alpha und Omega sind der erste und der letzte Buchstabe im griechischen Alphabet. Es bedeutet, dass Jesus für uns der Anfang und das Ende ist. Jesus ist immer bei uns.
- Die Jahreszahl – Sie steht dafür, dass Jesus auch besonders in diesem Jahr bei uns ist.
- Ein leeres Grab – Es steht dafür, dass Jesus nicht mehr im Grab, sondern auferstanden ist.
- Eine Sonne – Sie ist ein Symbol für das Leben.
- Ein Herz – Ein Symbol für die Liebe Gottes zu uns Menschen.

Wenn du magst, kannst du natürlich auch einige PSG-Kleeblätter auf deiner Kerze gestalten.



## Feier

Vorbereitung: Bereite eure Feier vor, indem du folgende Dinge auf einen Tisch legst: Das Blüten-Kreuz, deine Osterkerze (noch nicht angezündet), Kinderbibel oder den Bibeltext hier

Nun kann eure Feier beginnen.

## Einleitung

Beginnt eure Feier mit einem Kreuzzeichen.

Heute am Osterfest feiern wir die Auferstehung Jesu. Gottes Liebe ist stärker als der Tod. Durch Jesu Auferstehung hat er die Dunkelheit des Todes vertrieben. Jesus ist das Licht unseres Lebens. Dies drücken wir in der Osterkerze aus und deshalb wollen wir sie nun segnen und entzünden:

Lebendiger Gott, segne unsere Osterkerze (Kerze wird nun entzündet). Ihr Licht möge strahlen als Zeichen des Lebens und der Liebe. Mach unsere Herzen hell und schenke uns Hoffnung. Lass uns diese Zuversicht weiter tragen zu den Menschen. Wir danken dir für deine Nähe und loben dich. Amen

## Lied

Ins Wasser fällt ein Stein



## Bibeltext

Bei Sonnenaufgang kommen drei Frauen zum Grab. Sie wollen den Leichnam Jesu mit wohlriechenden Ölen salben. Auf dem Weg spüren sie ihre Trauer und sie machen sich Sorgen, wie sie den schweren Stein beiseite wälzen sollen. Doch als sie bei der Grabhöhle ankommen, ist der Stein bereits weggerollt. Verwundert gehen sie in das Grab und plötzlich wird es hell. Ein Engel ist und sagt zu ihnen: „Fürchtet euch nicht! Ihr sucht Jesus. Aber er ist nicht hier. Er ist auferstanden von den Toten.“ Da überkommt die Frauen eine große Freude. Jesus lebt! Diese Frohe Botschaft wollen sie sofort den anderen sagen. Sie laufen zu den Jüngern und verkünden: „Jesus lebt! Er ist von den Toten auferstanden. Halleluja“.





## Lied

### Halleluja



## Gebet

Jesus, du bist unser Freund und du lässt uns nicht allein. Wir feiern und wir freuen uns darüber, dass du den Tod besiegt hast und auferstanden bist. Du schenkst uns das Licht des Lebens, woran uns die Osterkerze erinnert. Diese Frohe Botschaft wollen wir allen Menschen weiter sagen, so wie es die Frauen am Grab getan haben. Amen

## Vaterunser

Reicht euch die Hände und betet gemeinsam das Vaterunser.

## Segen

Zum Abschluss könnt ihr euch gegenseitig ein kleines Kreuz auf die Stirn zeichnen und dabei die folgenden Worte sprechen:  
tt schenkt uns das Leben. Er segne und beschütze dich.

## Aktion

Als Pfadfinderinnen wollen wir stets den Menschen etwas Gutes tun. Teile deine Freude! Du kannst die Osterbotschaft „Jesus ist auferstanden – Halleluja“ mit Kreide auf die Straße malen und damit alle Menschen daran erinnern, dass Gott bei uns ist und Licht in unser Leben bringt, gerade in dieser schweren Zeit.

Wenn du Lust hast, male doch auch kleine Wegzeichen in die Nähe, so dass man von verschiedenen Orten auf deine tolle, frohe Botschaft stößt. (Falls du dir mit den Wegzeichen nicht mehr ganz sicher bist, findest du hier in der Girl Guide auf S. 10 eine Erklärung.)

